

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

1066 and All That - Geschichte bilingual

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



1066 and All That – Eine Zeitung zur normannischen Eroberung Englands erstellen (Klasse 7)

Katrin Kremer, Remscheid



© akg / De Agostini Pict. Lib.

The Bayeux Tapestry: detail depicting the Norman conquest of England in 1066: Knight Vital informs William on the approaching of Harold's army, France 11th century

Im Jahr 1066 eroberte Herzog Wilhelm, Herzog der Normandie – genannt der Bastard –, England und wurde zu Wilhelm I., König von England, gekrönt. Unter dem Namen „Wilhelm der Eroberer“ ging er so in die Geschichte ein.

Doch wer war eigentlich dieser Wilhelm? Warum hatte er einen Anspruch auf die englische Krone? Und wieso gelang es ihm – zum letzten Mal in der Geschichte – England zu erobern? Auf diese und andere Fragen liefert die Reihe mithilfe von spannenden, altersgerechten Materialien Antworten.

Klassenstufe: 7

Dauer: ca. 4 Unterrichtsstunden

Bereich: Mittelalter,
englische Geschichte

Fachlicher Hintergrund

Englands wechselvolle Geschichte unter normannischem und dänischem Einfluss zu spätaenglischer Zeit

Ab dem 8. Jahrhundert war England wieder und wieder Opfer von **Wikingerüberfällen**. Zunächst führten die Dänen nur blitzartige Raubzüge aus, doch mit der Zeit begannen einige auf der Insel zu überwintern und sich schließlich niederzulassen.

1002 vermählte sich König Æthelred mit der normannischen Herzogstochter Emma, in der Hoffnung, sich auf diese Weise einer **normannischen Unterstützung gegen die Wikinger** zu versichern. Die Unterstützung **blieb jedoch aus**, sodass Æthelred 1013 gezwungen war in die Normandie zu fliehen. Er kehrte allerdings im Jahr darauf nach England zurück, wo er 1016 starb.

Sein Nachfolger auf dem englischen Thron wurde der spätere **dänische König Knut der Große**, der im Jahre 1017 die Witwe Æthelreds, Emma, heiratete, um seine Herrschaft in England zu festigen. Der Sohn Knuts und Emmas folgte seinem Vater als Herrscher des **englisch-dänischen Großreichs**. Nach seinem Tod im Jahr 1042 übernahm jedoch sein Halbbruder Eduard der Bekenner, Emmas Sohn aus ihrer ersten Ehe, den englischen Thron.

Während der Herrschaft seines Stiefvaters hatte Eduard meist am Hof seiner Onkel, der Herzöge der Normandie, gelebt und fühlte sich ihnen sehr verbunden. Seine Heimat, das angelsächsische England, war ihm hingegen fremd. Als sein Halbbruder ihn schließlich 1041 nach England holte und zu seinem Nachfolger ernannte, kam es unweigerlich zu **Konflikten**: Der Einfluss des **alten Adels und auch des dänischen Hochadels** begann auf der einen Seite zuzunehmen, auf der anderen Seite **sah Eduard lieber normannische Adlige** an seinem Hof.

Konflikte um die Nachfolge König Eduards

Eduards Schwiegervater **Godwin, Earl of Wessex**, sollte sich schließlich als **mächtigster Adliger des Landes** durchsetzen. Der sehr fromme Eduard legte mit zunehmendem Alter seine Regierungsgeschäfte nieder und befasste sich nur noch mit dem Bau der Kathedrale von Westminster und seinen persönlichen Glaubensübungen. Ein Sohn Godwins – **Harold Godwinson** – erreichte so, dass der kinderlose König Eduard ihn, den Schwager, zu seinem Nachfolger bestimmte.

Die **Frage der Nachfolge** blieb damit jedoch immer noch offen. Die Zusage Eduards, seinen Schwager Harold zum Nachfolger zu bestimmen, war umstritten, wusste man doch nicht, ob sie tatsächlich erfolgt war und falls doch, ob sie rechtlich abgesichert war. Schließlich war Harold nicht direkt mit dem Königshaus verwandt. Eine solche **verwandtschaftliche Bindung** konnte hingegen der **Norwegerkönig Harald Hardrada**, ein Enkel Knuts des Großen, vorweisen.

Auch **Wilhelm, Herzog der Normandie**, stand entfernt über seine Großtante Emma in verwandtschaftlichen Beziehungen zum angelsächsischen Königshaus. Er berief sich außerdem auf einen umstrittenen Eid Harold Godwinsons, Wilhelms Anspruch auf den englischen Thron zu unterstützen.

Die Invasion im Jahr 1066 – Schlachten der konkurrierenden Anwärter auf den Thron

Von den drei Anwärtern auf den Thron war es Harold Godwinson, der kurz nach dem Tod Eduards im Jahre 1066 zum König gekrönt wurde. Harald Hardrada von Norwegen und Wilhelm von der Normandie begannen daraufhin mit Vorbereitungen für eine **Invasion**. Als Erster erreichte **Harald Hardrada** mit 300 Schiffen die Insel und landete in Yorkshire. **Harold Godwinson**, der in Eilmärschen nach Norden gereist war, gelang es jedoch, diese Armee am 25. September 1066 bei der **Schlacht von Stamford Bridge** zurückzuschlagen. Doch nur wenige Tage später lauerte die Gefahr im Süden.

Ungünstige Winde hatten Wilhelm bereits seit dem Frühjahr in der Normandie gehalten, doch am Morgen des 28. September landeten die Normannen schließlich im Südwesten Englands bei Pevensey. Nach der Schlacht von Stamford Bridge war das Heer Harolds bereits geschwächt. Dieser musste es nun in Eilmärschen nach Süden führen, wo es sich dem neuen Gegner zu stellen hatte. In der **Schlacht von Hastings** am 14. Oktober 1066 wurden die englischen Truppen

geschlagen, Harolds Brüder und er selber starben. Zwei Monate später wurde **Wilhelm der Eroberer** in Westminster gekrönt.

Auswirkungen der normannischen Eroberung – Bedeutung für Europa

Die normannische Eroberung Englands im Jahre 1066 ist als **Meilenstein in der englischen Geschichte** zu betrachten. Sie sorgte auf der einen Seite dafür, dass die Insel stärker an Kontinentaleuropa heranrückte, und drängte auf der anderen Seite den Einfluss der skandinavischen Völker auf England zurück. Der bis ins 19. Jahrhundert andauernde englisch-französische Konflikt hat hier seinen Ursprung. Darüber hinaus wurde durch die normannische Eroberung **eine der mächtigsten Monarchien Europas geschaffen**. Diese letzte erfolgreiche Invasion Englands führte zu fundamentalen Umwälzungen, die sowohl die **Sprache** als auch die **Kultur** maßgeblich und nachhaltig beeinflussten. Das ist bis heute spürbar.

Didaktisch-methodisches Konzept

Für welche Lerngruppe ist die Reihe konzipiert?

Die vorliegende Unterrichtsreihe ist für eine Klasse der Jahrgangsstufe 7 konzipiert. Die **Autorentexte** sind **sprachlich und visuell** diesem **Niveau angepasst** und aufbereitet.

An welcher Stelle kann die Reihe in den Stoffplan integriert werden?

Das europäische Mittelalter ist in der Regel Stoff der **Klassen 6 und 7**. Hier ist eine Anbindung leicht möglich, auch wenn die Reihe als Modul unterrichtet wird.

Darüber hinaus bietet es sich jedoch an, die **Reihe zur Vorbereitung einer Klassenfahrt nach Südeuropa** und zu der damit verbundenen fachlichen Integration in den Geschichtsunterricht zu nutzen. Da viele bilinguale Klassen in der Stufe 7 eine Fahrt nach **Eastbourne** oder **Hastings** unternehmen und dort die historischen Schauplätze besuchen, ist es sinnvoll, die **historischen Ereignisse** schon **vor der Exkursion** aufzuarbeiten, damit den Schülerinnen und Schülern das Verständnis vor Ort leichter fällt.

Tipp: Auf den Seiten von *English Heritage* <http://www.english-heritage.org.uk> gibt es darüber hinaus weiterführende Materialien, die eine Erkundung vor Ort erleichtern. Dort kann man auch Führungen buchen und kostenlose Eintritte für *Pevensey Castle* und *Battle* beantragen.

Wie kann die Reihe als Modul unterrichtet werden?

Da es sich um eine Reihe für das erste Lernjahr handelt, sollte diese auch sprachlich für Schülerinnen und Schüler zu meistern sein, die keinen bilingualen Zweig besuchen. Als **Einleitung** wäre denkbar, den Lernenden zu verdeutlichen, dass man nun über die Geschichte Englands sprechen wird und die Materialien deshalb in der Fremdsprache vorliegen.

Anhand welcher Methoden wird das Thema erarbeitet?

Ziel des **Projektes** ist es, in **arbeitsteiliger Gruppenarbeit** eine **Zeitung zu erstellen**, die für jeden Schüler kopiert wird und mit nach Hause genommen werden kann. Diese Art der **Produktorientierung** ist für Schülerinnen und Schüler der Altersgruppe besonders motivierend und sollte ihnen viel Freude bereiten. Aufgrund der mangelnden Erfahrung der Lernenden beim Verfassen verschiedener englischsprachiger Textarten befindet sich eine **Methodenseite** bei den Materialien, die die Merkmale der zu verfassenden Textarten kurz zusammenfasst. So soll eine möglichst große **Eigenständigkeit** seitens der Schülerinnen und Schüler während der Erarbeitungsphase gewährleistet werden.

Wie vermittele ich das Thema in der Fremdsprache? Welche Art der sprachlichen Vorentlastung ist nötig?

Eine sprachliche Vorentlastung findet entweder auf den Materialien selbst oder durch die beigefügte **Vokabelliste** statt. Sollte die Reihe als Modul unterrichtet werden, ist es gegebenenfalls notwendig, auch **grundlegenderen Wortschatz**, wie z.B. **knight** oder **battle** einzuführen, da diese Begriffe nicht als bekannt vorausgesetzt werden können.

Medienhinweise

Literatur

Saul, Nigel: The Oxford Illustrated History of Medieval England. Oxford 1997: Oxford University Press.

Qualitativ sehr hochwertig. Übersicht über die Geschichte des englischen Mittelalters von etwa 500 bis 1485. Zwei der acht Kapitel beschäftigen sich speziell mit der Geschichte des angelsächsischen England und den Ereignissen ab 1066.

Fryde, Natalie/Vollrath, Hanna (Hrsg.): Die englischen Könige im Mittelalter. Von Wilhelm dem Eroberer bis Richard III. München² 2009: C. H. Beck.

Eine Übersicht über die Könige Englands bis etwa 1485. Mit einem ausführlichen Kapitel zu den normannischen Königen von 1066 bis 1154. Viele Abbildungen und eine Zeitleiste runden das Werk ab.

Hicks, Carola: The Bayeux Tapestry. The Life Story of a Masterpiece. London 2007: Vintage Books.

Das vorliegende Buch beschreibt die Geschichte des Teppichs von Bayeux. Es werden nicht nur die einzelnen Bilder beschrieben, sondern der Werdegang des Teppichs an sich beleuchtet. Viele Fragen ranken sich um dieses Kunstwerk, deren Beantwortung sich die Autorin auf die Fahnen geschrieben hat.

Internetseiten

<http://www.bayeuxtapestry.org.uk/Index.htm>

Die Webseite des Teppichs von Bayeux. Hier werden alle Szenen gezeigt und in kurzen Texten erklärt.

<http://www.bbc.co.uk/history/british/normans/>

Sehr ausführliche Seite der BBC, die verschiedene Aspekte der Eroberung beleuchtet und die beteiligten Charaktere und Ereignisse darstellt. Mit Spielen.

Verlaufsübersicht zur Reihe

- 1. Stunde:** Kick off: The Norman invasion of England
- 2.–4. Stunde:** Project: Producing a newspaper – *The Hastings Observer* of 1066
- 4. Stunde:** Presentation and composing: *The Hastings Observer* of 1066

Minimalplan: Da die Reihe als Projekt aufgebaut ist, ist es schwer denkbar, Materialien entfallen zu lassen. Gegebenenfalls kann der Einstieg auf die Titelseite des *Hastings Observer* M 2 verkürzt werden, sodass das Einstiegsquiz **M 1** entfällt. Zusätzlich könnte Zeit eingespart werden, indem die Bearbeitungszeit auf eine Stunde gekürzt wird und die Artikel zu Hause fertiggestellt werden.

Verlaufsübersicht zu den Stunden

1.–4. Stunde: Kick off / Project / Presentation: Producing a newspaper – *The Hastings Observer* of 1066

Material	Verlauf
M 1, Internet	Who invaded England? / Arbeitsblatt zur <i>Horrible Histories</i> -Episode als Einstieg ins Thema und zur Vorentlastung des Films
M 2	How to make a newspaper / Tafelanschrieb verschiedener Textgestaltungsmöglichkeiten und Verteilen der Themen
M 3–M 8	Making a newspaper: <i>The Hastings Observer</i> of 1066 / Arbeitsteilige Gruppenarbeit zur Erstellung einer Zeitung mit abschließender Vorstellung der Ergebnisse

Materialübersicht

Einstieg: **The Norman invasion of England**

M 1 (Ab/In) The Viking report

M 2 (Im) *The Hastings Observer*

Projekt: **Producing a newspaper – *The Hastings Observer* of 1066**

M 3 (Tx) How to make a newspaper

M 4 (Tx) It's all Emma's fault!

M 5 (Tx) The contestants for the crown

M 6 (Tx) Three different views on the rightful succession

M 7 (Tx) Key events of 1066

M 8 (Tx) The Bayeux Tapestry

Ab: Arbeitsblatt – **Im:** (Gesprächs-/Handlungs-) Impuls – **In:** Internet – **Tx:** Text

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

1066 and All That - Geschichte bilingual

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

